



Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel-Stadt

**Amt für Umwelt und Energie**

# Revidiertes Energiegesetz

## Dekarbonisierung in Basel-Stadt

Marcus Diacon

Leiter Abteilung Energie

# Was hat sich im Gebäudebereich geändert?

## Neubauten

- Weiterhin effiziente Gebäudehülle notwendig
- Nachweisverfahren etwas anders
- Pflicht zur Eigenstromerzeugung

## Gebäudesanierungen

- Für Gebäudehülle nur unwesentliche Änderungen (unwesentliche Erleichterung aufgrund Harmonisierung mit MuKE)



## Beim Ersatz der Oel- oder Gasheizung gilt:

### Ein erneuerbares System ist Pflicht

Es gibt keine Wahlmöglichkeit, wie sie in den MuKE n vorgesehen ist.

Zulässig sind folgende Heizsysteme:

- **Nah- oder Fernwärme**
- **Wärmepumpen (alle Typen)**
- **Automatische Holzfeuerungen (Pellets, Schnitzel)**

## Gibt es Ausnahmen?

**Ja!**

Wenn das erneuerbare Heizsystem **technisch nicht möglich** oder **teurer** ist als ein fossiles ist, kann eine Ausnahmegewilligung erteilt werden.

Bei den Kosten werden nur **Investitionskosten** betrachtet!

Vergleichskosten: fossile Heizung + Lösung für «50 % erneuerbar erzeugtes Warmwasser»

## Aber:

Der Energieverbrauch des Gebäudes muss innerhalb von **3 Jahren um 20% reduziert werden** (nicht 10% wie in MuKE n)

Der Nachweis kann erfolgen über:

- **Umsetzung von Standardlösungen**
- **Erbringung eines Minergie-Zertifikats**
- **Erreichung der GEA-Klasse C (Gesamtenergiebedarf)**



# Welche Randbedingungen helfen bei der Umsetzung?

## Förderbeiträge für Heizungsersatz

Damit erneuerbare Heizsysteme konkurrenzfähig sind, werden die Mehrkosten «weggefördert».

Beispiele Förderbeiträge:

**Automat. Holzfeuerung bis 70kW**

CHF 10'000 + 200/kW<sub>th</sub>

**Luft/Wasser-Wärmepumpe**

CHF 8'000 + 250/kW<sub>th</sub>

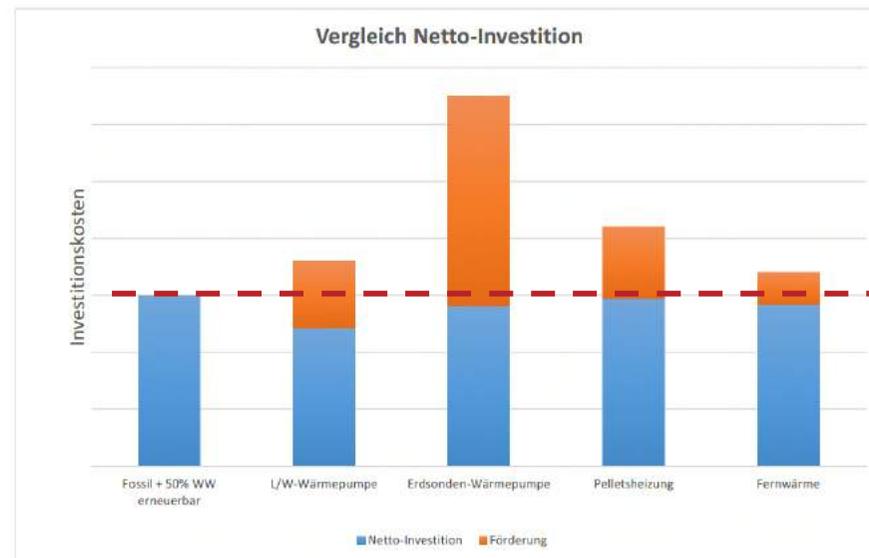
**Sole/Wasser-Wärmepumpe**

Bis 10kW: CHF 30'000 pauschal

Ab 10kW: CHF 25'500 + 450/kW<sub>th</sub>

**Anschluss an ein Wärmenetz**

CHF 4000 + 200/kW<sub>th</sub>



# Welche Randbedingungen helfen bei der Umsetzung?

## Prüfung der technischen Machbarkeit

Ist diese unklar, prüfen und helfen unsere Energieberater kurzfristig vor Ort.  
Meist zusammen mit dem Installateur.

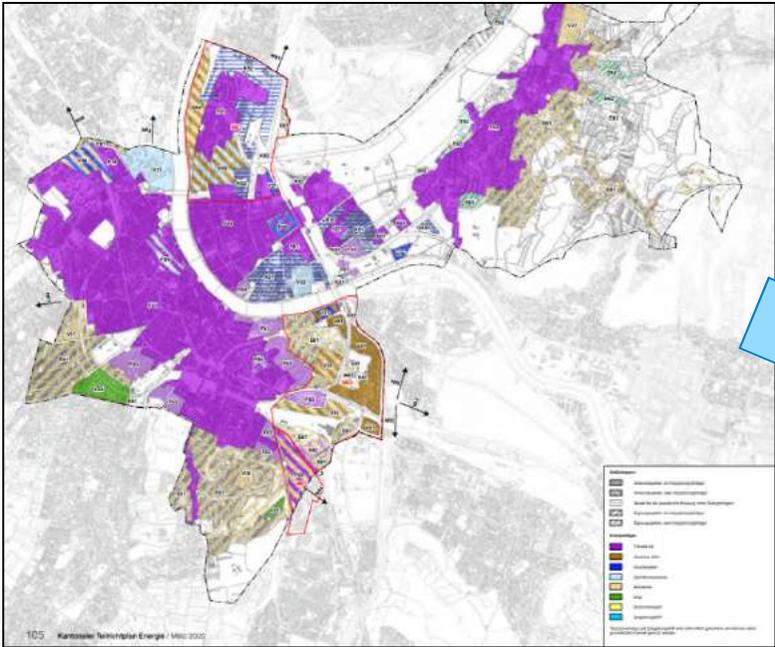
## Information, Information, Information

Durch Energieberatung, Branche, Medien und spezielle Info-Veranstaltungen in Quartieren und Gemeinden.

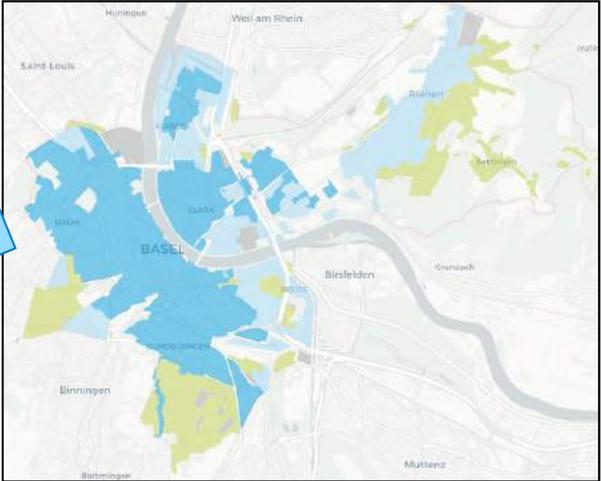


# Was es auch noch braucht:

## Teilrichtplan Energie



Wann wird meine Strasse an die Fernwärme angeschlossen?



## Anpassungen an den Bewilligungsvorgaben:

Umwandlung der Baubewilligungspflicht in eine Meldepflicht

Zulassung von Wärmepumpen im Vorgarten

Innen aufgestellte Wärmepumpen sind bewilligungsfrei

**Bürokratische Hürden bei der Installation von Wärmepumpen fallen: Liberalisierungspaket der Vorschriften für Wärmepumpen tritt in Kraft**

09.01.2020 (10:27) - Medienmitteilung  
Bau- und Verkehrsdepartement

**Ab sofort ist für das Aufstellen von Wärmepumpen im Innern keine Bewilligung mehr nötig. Im Aussenraum besteht nur noch eine Meldepflicht.**

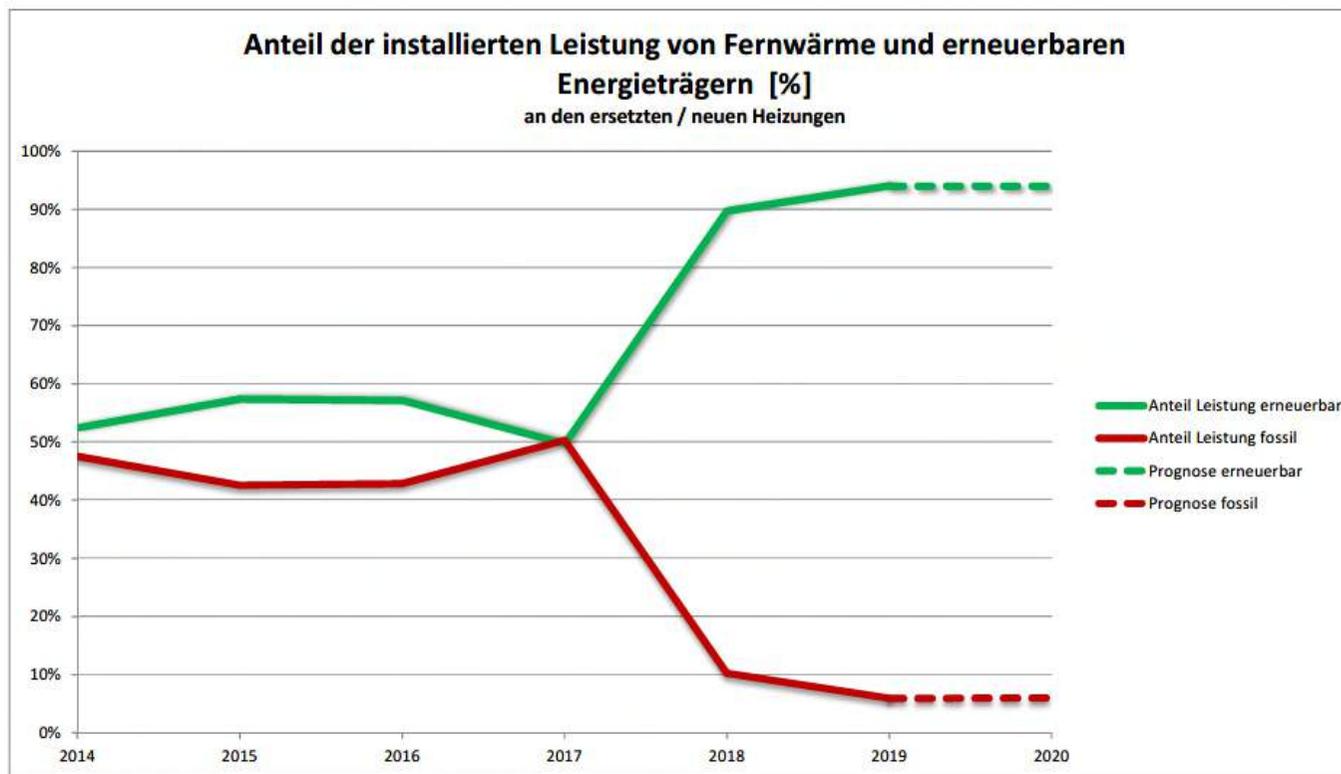
Wo Heizsysteme wie Fernwärme oder Erdsonden-Wärmepumpen möglich sind, stellen Luft-/Wasser-Wärmepumpen eine umweltfreundliche Art der Wärmeerzeugung dar.

BAUBEWILLIGUNGSVERFAHREN

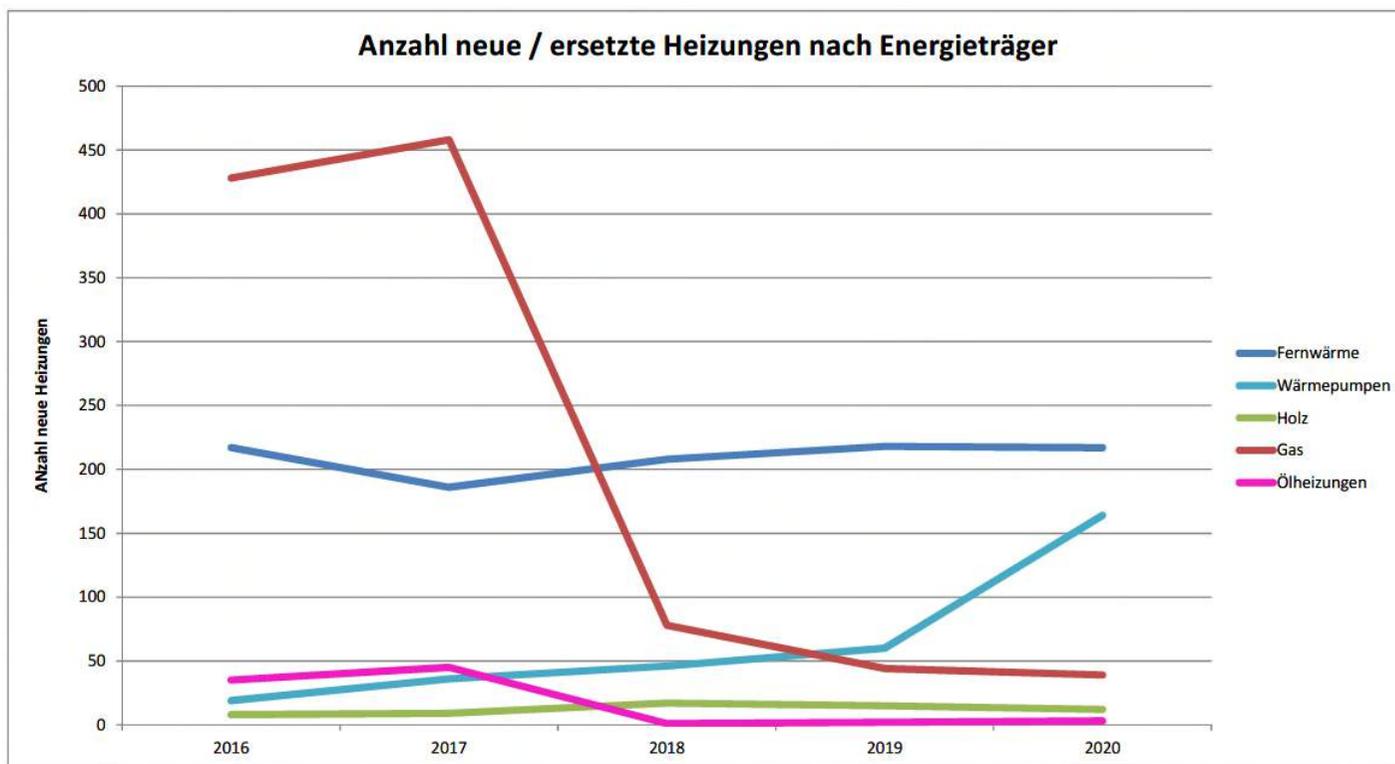
**In Basel besteht künftig für die meisten Wärmepumpen nur noch eine Meldepflicht**

Anfang Jahr trat im Kanton Basel-Stadt ein erstes Liberalisierungspaket der Vorschriften für Luft-/Wasser-Wärmepumpen in Kraft. Nun geht Basel nochmals einen Schritt weiter.

## Wirkt es?



# Wirkt es?



## ... und bei der Elektrizität?

Es darf auf dem Kantonsgebiet ausschliesslich **Elektrizität aus erneuerbaren Quellen** angeboten werden (zu 100%)

Beim Bezug von Strom auf dem freien Markt müssen **Herkunftsnachweise für den erneuerbaren Strombezug** eingereicht werden



## Zusammengefasst

- Beim Heizungersatz sind erneuerbare Systeme Pflicht.
- Kein Sanierungszwang! Öl- und Gasheizungen müssen erst NACH Ablauf ihrer Lebensdauer ersetzt werden.
- Zulässig sind der Anschluss an Fernwärme, Wärmepumpen sowie automatische Holzheizungen.
- In begründeten Ausnahmefällen sind fossile Heizungen weiter zulässig, ABER: Bedarf an fossiler Energie muss um 20% reduziert werden.
- Information, Betreuung und Augenmass bei der Umsetzung sind wichtige Parameter.